



Egming

Gemeindemitteilungen

Ausgabe 2/ 2008

Inhalt

Informationen und
Aktuelles:

- aus der Gemeinde und den Gemeinderatsitzungen
- Landratsamt und VG
- Veranstaltungskalender /Termine
- Kreisjugendring
- Kindergarten
- Kinder- und Jugendbücherei
- Pfarrgemeinderat
- Trachtenverein
- TSV
- Burschenverein

Impressum:

Herausgeber:
Gemeinde Egming

Redaktion:
Bgm. Ernst Eberherr,
S. Wagner

Gestaltung:
Sissy Wagner

Druck:
H&M Digitaldruck
Hofolding

V.i.S.d.P.
Ernst Eberherr

<http://www.egming-online.de>
<http://www.egming.de>

eMail :
gemeinde-egming@t-online.de

**Öffnungszeiten in der
Gemeinde Egming:**

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

der neue Gemeinderat hat seine Arbeit aufgenommen. Gleich zum Anfang standen wichtige Entscheidungen an.

Der Vertrag mit der Deutschen Telekom über einen DSL-Anschluss für Egming konnte geschlossen werden. Laut Vertrag sichert die Deutsche Telekom einen DSL-Anschluss mit 6.000 kbit/s für jeden Haushalt in Egming, Orthofen und Neuorthofen innerhalb eines Jahres zu. Die Baumaßnahmen sollen im Oktober und November diesen Jahres durchgeführt werden, so dass ab diesem Zeitpunkt DSL verfügbar ist. Die Gemeinde leistet dazu einen Baukostenzuschuss von 30.000,- €+ MWSt.

Die Bürger sollten beim Abschluss von Funk-DSL bedenken, dass sie Vertragslaufzeiten wählen, die ihnen einen Umstieg in dass eventuell günstigere leitungsgebundene DSL ermöglichen.

☺ ☺

Nach langer Diskussion konnte endlich ein Standort für einen Mobilfunkmasten gefunden werden. Beim „Wimmerstadl“ auf Flur-Nr. 629 will die Firma O2 einen Sendemasten errichten, auf dem auch andere Mobilfunkanbieter ihre Anlagen montieren können. Der jetzt gewählte Standort hat die bei weitem am niedrigste Strahlenbelastung unter allen untersuchten Standorten für unsere Bürger.

Dazu bedanke ich mich beim „Egming Arbeitskreis für gesundheitsverträglichen Mobilfunk“ unter der Leitung von Frau Maria Riedl, Herrn Untersträßer und Herrn Obermeier für ihre aktive Unterstützung.

☺ ☺

In den nächsten Wochen werden wir am Sportplatz einen Beachvolleyballplatz errichten. Im Einvernehmen mit dem Sportverein beschloss der Gemeinderat einstimmig den neuen Platz. Dazu ist auch ein Unterstellhäuschen für unsere Jugend geplant.

☺ ☺

Am 27. Juli 2008 ist unser Dorffest! Ich hoffe, dass viele Bürger ein paar gesellige Stunden in unserer Dorfgemeinschaft verbringen. Unsere Vereine haben sich viel Arbeit gemacht, Sie gut zu unterhalten und zu verpflegen.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Ferien- und Urlaubszeit.

Ihr Ernst Eberherr
1. Bürgermeister



Dorffest

Egmatining



27. Juli 2008

ab 10.00 Uhr

Gemeindehaus Egmatining

Es spielt die Egmatinger Blasmusik

Familienfreundliche Preise

Flohmarkt

Mit großem Kinderprogramm!

Anmeldung zum Flohmarkt

bei Herrn Lautner, Tel.: 08095/873830

Standgebühr: 5€ für Erwachsene / Kinder kostenlos!

**Ihre Gesundheit braucht ortsnahe Versorgung !
Wir liefern frei Haus !**



Bestellservice :

Telephon : 089 62987140

Telefax : 089 62987142

e-mail : Bestellung@apothekeamrathaus.com

Information@apothekeamrathaus.com

Lieferservice Egmatining :

Herr Apotheker Dr. Rainer Schnabel (vorm. Süd-Ost Apotheke)
Priv. Schloßstr.13 85658 Egmatining Tel : 08095/872580

Auszüge aus den Sitzungsprotokollen**Gemeinderatssitzung am 8. Mai 2008*****Vereidigung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder***

Der erste Bürgermeister stellte fest, dass zu der für heute anberaumten Sitzung des neu gewählten Gemeinderates alle 15 Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. In der Ladung wurde ausdrücklich mitgeteilt, dass in dieser Sitzung die Vereidigung der Gemeinderatsmitglieder, die Beschlussfassung über Art und Zahl der weiteren Bürgermeister sowie deren Wahl und Vereidigung erfolgen soll.

Der erste Bürgermeister nahm den neu gewählten Gemeinderatsmitgliedern

Eberl Richard

Heiler Hans

Hettenkofer Norbert

Wagner Bernhard

Egerland Michael

Herbst Franziska

Schadhauser Jürgen

Werner Anton

den in Art. 31 Abs. 5 GO vorgeschriebenen Eid ab.

Beschlussfassung über Art und Zahl der weiteren Bürgermeister

Der erste Bürgermeister wies darauf hin, dass der Gemeinderat einen zweiten Bürgermeister wählen muss und noch einen weiteren (dritten) Bürgermeister wählen kann. Er ließ deshalb darüber abstimmen, ob ein dritter Bürgermeister gewählt werden soll.

Abstimmungsergebnis 11 / 4

Damit steht fest, dass ein dritter Bürgermeister zu wählen ist.

Sodann stellte der erste Bürgermeister fest, dass die weiteren Bürgermeister gemäß Art. 35 Abs. 1 Satz 2 GO ehrenamtlich (Ehrenbeamte) tätig sind. Ein Antrag, durch Satzung die weiteren Bürgermeister zu berufsmäßigen Bürgermeistern zu bestimmen, wurde nicht gestellt.

Der erste Bürgermeister erklärte nun, dass die Wahl in geheimer Abstimmung mit Stimmzetteln zu erfolgen hat und dass es keine verbindlichen Wahlvorschläge gibt. Er legte außerdem dar, wer zum weiteren Bürgermeister wählbar ist.

Bildung eines Wahlausschusses

Ferner schlug der erste Bürgermeister vor, zu seiner Unterstützung bei der Durchführung der Wahl einen Wahlausschuss zu bilden, dem folgende Mitglieder angehören sollen: Wolke Roland und Fitzke Marlene.

Der Gemeinderat erhob dagegen keine Einwendungen.

a) Wahl des zweiten Bürgermeisters

Der erste Bürgermeister ließ die Stimmzettel austeilen und forderte dazu auf, einzeln den Stimmzettel in den Wahlkabinen auszufüllen und ihn zweifach gefaltet in die Wahlurne zu werfen. Die Stimmabgabe wurde in einem Verzeichnis vermerkt.

Von den anwesenden 15 Mitgliedern des Gemeinderates haben alle 15 den Stimmzettel abgegeben. Die Zahl der abgegebenen Stimmzettel stimmte mit der Zahl der Abstimmungsvermerke überein.

Die Stimmzettel wurden nun geöffnet und auf ihre Gültigkeit überprüft. Es wurde festgestellt, dass keine Stimmzettel ungültig sind.

Die gültigen Stimmzettel wurden nun verlesen: Es entfielen auf

Ott Heinz

8 Stimmen

Breithaupt Uschi.

5 Stimmen

Heiler Hans

1 Stimme

Hettenkofer Norbert

1 Stimme

Der erste Bürgermeister verkündete nun das Wahlergebnis und stellte fest, dass **Herr Ott** die Mehrheit der abgegebenen Stimmen erhalten hat und damit **zum zweiten Bürgermeister gewählt** ist.

Er fragte den Gewählten ob er die Wahl annimmt. Der Gewählte nahm die Wahl an.

Reparaturverglasungen

jeder Art
übernimmt weiterhin

W a n d e r g l a s e r E r i c h M a y r • A m H i r s c h b e r g 6

85658 E g m a t i n g – M ü n s t e r

Tel.: 08093 / 1058

**b) Wahl des dritten Bürgermeisters**

Der erste Bürgermeister ließ die Stimmzettel austeilen und forderte dazu auf, einzeln den Stimmzettel in den Wahlkabinen auszufüllen und ihn zweifach gefaltet in die Wahlurne zu werfen. Die Stimmabgabe wurde in einem Verzeichnis vermerkt.

Von den anwesenden 15 Mitgliedern des Gemeinderates haben alle 15 den Stimmzettel abgegeben. Die Zahl der abgegebenen Stimmzettel stimmte mit der Zahl der Abstimmungsvermerke überein.

Die Stimmzettel wurden nun geöffnet und auf ihre Gültigkeit überprüft. Es wurde festgestellt, dass kein Stimmzettel ungültig ist.

Die gültigen Stimmzettel wurden nun verlesen: Es entfielen auf

Voglierder Andreas 8 Stimmen Heiler Hans 1 Stimme Breithaupt Uschi 6 Stimmen

Der erste Bürgermeister verkündete nun das Wahlergebnis und stellte fest, dass **Herr Voglierder** die Mehrheit der abgegebenen Stimmen erhalten hat und damit **zum dritten Bürgermeister gewählt** ist.

Er fragte den Gewählten ob er die Wahl annimmt. Der Gewählte nahm die Wahl an.

Vereidigung des zweiten und dritten Bürgermeisters

Im Anschluss an die Wahl vereidigte der erste Bürgermeister den zweiten und dritten Bürgermeister gemäß Art. 37 Abs. KWBG.

**a) Bildung und Besetzung der Ausschüsse**

Von den Fraktionen wurden für die Ausschüsse folgende Mitglieder benannt:

1. Haupt- und Finanzausschuss

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Eberherr Ernst

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
Herbst Franziska	Stürzer Martin
Ott Heinz	Werner Anton
Voglierder Andreas	Stündler Georg
Schadhauser Jürgen	Hettenkofer Norbert
Heiler Hans	Egerland Michael
Eberl Richard	Wagner Bernhard

3. Kulturausschuss

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Eberherr Ernst

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
Böckl Rosa	Herbst Franziska
Stürzer Martin	Stündler Georg
Werner Anton	Ott Heinz
Breithaupt Uschi	Egerland Michael
Schadhauser Jürgen	Heiler Hans
Eberl Richard	Wagner Bernhard

b) Benennung der Vertreter der Gemeinschaftsversammlung

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
1. Bgm. Eberherr Ernst	Ott Heinz
Böckl Rosa	Voglierder Andreas
Herbst Franziska	Stündler Georg
Breithaupt Uschi	Egerland Michael

d) Benennung des Jugendvertreters

Der Gemeinderat berät darüber, nicht nur einen Jugendsprecher zu benennen, sondern ein Jugendsprecher-gremium mit je einem Vertreter jeder Fraktion zu bilden.

Dazu wurden folgende Mitglieder bestimmt: **Stündler Georg - Schadhauser Jürgen - Eberl Richard**

e) Festlegung Regelsitzungstag

Der Gemeinderat diskutiert über die Beibehaltung des Sitzungstages auf den 1. Dienstag im Monat. Dazu sollen jedoch in der nächsten Sitzung für das laufende Jahr die Termine mit eventuellen Abweichungen festgelegt werden. Für das kommende Jahr werden die Termine in der Dezembersitzung festgelegt. Dazu erfolgt auch eine Änderung in der Geschäftsordnung.

**2. Bau- und Umweltausschuss**

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Eberherr Ernst

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
Böckl Rosa	Stündler Georg
Stürzer Martin	Ott Heinz
Werner Anton	Voglierder Andreas
Hettenkofer Norbert	Egerland Michael
Breithaupt Uschi	Schadhauser Jürgen
Wagner Bernhard	Eberl Richard

4. Wasserausschuss

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Eberherr Ernst

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
Voglierder Andreas	Werner Anton
Stündler Georg	Stürzer Martin
Ott Heinz	Böckl Rosa
Egerland Michael	Schadhauser Jürgen
Heiler Hans	Breithaupt Uschi
Wagner Bernhard	Eberl Richard

c) Benennung der Verbandsräte zum Abwasserzweckverband

1. Verbandsrat: 1. Bürgermeister Eberherr Ernst

Stellvertreter: 2. Bürgermeister Ott Heinz

2. Verbandsrat: 3. Bürgermeister Voglierder Andreas

Stellvertreter: Schadhauser Jürgen

**Erlass einer Geschäftsordnung**

Jedem Gemeinderatsmitglied lag ein Entwurf der Geschäftsordnung für den Gemeinderat Egming vor. Bei einzelnen Punkten wurden Änderungen vorgenommen. Die berichtigte Geschäftsordnung ist dem Protokoll beigefügt und bei den Änderungen die Abstimmungsergebnisse vermerkt.

Gemeinderat Herr Wagner stellt Antrag zu: **§ 9 Rechnungsprüfungsausschuss – entfällt** – dass für die Gemeinde Egming ein Rechnungsprüfungsausschuss gebildet wird, wobei die Rechnungsprüfung künftig von Gemeinderatsmitgliedern vorgenommen werden soll.
Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, dass die örtliche Rechnungsprüfung wie bisher auch in den übrigen VG-Mitgliedsgemeinden gehandhabt, durch einen externen Sachverständiger erfolgen soll.

**Erlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts**

Dem Gemeinderat lag dazu ebenfalls ein Entwurf vor, der noch bei § 3 Nr. 2 abgeändert und bei § 3 die Nr. 3 ergänzt wurde.

Die bereinigte Satzung liegt dem Protokoll mit dem jeweiligen Abstimmungsergebnis bei.

Der Gemeinderat stimmt der Satzung mit den Abänderungen einheitlich zu.

**Bauanträge****a) Antrag auf Vorbescheid Kloss Anna, Fl.-Nr. 268/8 - - Neubau eines 4-Spänners u. 2 Duplexgaragen**

Die Bauherrin plant den Abbruch des Wohn- und Geschäftshauses und stattdessen die Errichtung von zwei versetzten Doppelhäusern. Das Baugrundstück liegt im Innenbereich, so dass sich das Bauvorhaben nach Art und Maß der Nutzung der Umgebungsbebauung einfügen muss. Die Situierung der Gebäude passt sich an die durch die bestehende Bebauung an der Münchner Straße und dem Jägerweg vorgegebenen Baugrenzen an. Auch hinsichtlich der Kubatur der Baukörper dürfte das Einfügungsgebot gewahrt sein. Die Wandhöhe ist mit 5,40 m angegeben, die Dachneigung 19 ° bis 21° und ist damit der östlich anschließenden Bebauung angepasst. An Stellplätzen sind 2 Duplexgaragen, sowie 4 offene Stellplätze mit jeweiliger Zufahrt vom Jägerweg vorgesehen. Damit ist die lt. Stellplatzsatzung notwendige Anzahl von Stellplätzen nachgewiesen.

Nachdem das Bauobjekt an einer verkehrsmäßig exponierten Lage steht, ist auf die verkehrsmäßige Anbindung der Grundstückszufahrt besonders zu achten. Ob aufgrund der vorbeiführenden Kreisstraße Schallschutzmaßnahmen notwendig sind, ist seitens der Immissionsschutzbehörde im Landratsamt zu klären.

Beschluss: Dem Bauantrag wird die Zustimmung erteilt. Die verkehrsmäßige Erschließung des Baugrundstückes ist mit dem Straßenbauamt Rosenheim abzuklären. Die immissionsschutzrechtliche Beurteilung hat durch das Landratsamt Ebersberg zu erfolgen.

b) Vorbescheidsanfrage auf Teilfläche 427/2 Ständler

Die Beratung wird in den Bauausschuss verwiesen und in einer der nächsten Sitzungen behandelt.





Karosserie- und Fahrzeugbau.



- **Unfallinstandsetzung**
- **Lackierung**
- **Autoglasservice**

REIFENSERVICE



**Aktuelles
Ständig
aktuelle
Reifenangebote**



Kaltenring 2 • 85658 Egming
 Tel. 0 80 95/87 08 65 • 0172/9 08 90 66 • Fax 0 80 95/87 08 66
 E-Mail: loehr-karosserie@arcormail.de

Ayinger Glaserei!

Wir sind ein kompetenter Meisterbetrieb der Glaserinnung München/Obb. und Partner der Initiative „Energiesparen mit Glas“

- **Austausch blinder Isoliergläser gegen moderne Wärmedämmverglasung**
Einfamilienhaus an einem Tag
- **Glaswände mit Türen**
Z.B. Zur Abtrennung des Treppenhauses
- **Glas und Spiegel Zuschnitte**
- **Bilderrahmen nach Maß**
- **Glas Reparaturen aller Art**



Kaltenbrunner Str. 1
85653 Ayng
Tel.: 08095 / 87 09 55
Fax: 08095 / 87 09 58

Besuchen Sie uns im Internet:
www.ayinger-glaserei.de



**Unsere Spezialität:
Rahmenlose Duschcabinen**

**Beschaffung von Sportgeräten für die Schule**

Frau Zieroff, Rektorin der Volksschule Egmating-Oberpframmern hat 2 Angebote für die Beschaffung von neuen Sportgeräten für die Turnhalle eingeholt. Bürgermeister Herr Eberherr erklärt dazu, dass es sich um berechnete Anschaffungen handelt, die auch künftig vom TSV Egmating genutzt werden können und dass hierfür ca. Kosten in Höhe von 7.000,-- € entstehen werden.

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung der neuen Sportgeräte.

**Zuschuss für DSL**

Die Deutsche Telekom AG hat der Gemeinde Egmating nach einem Gespräch vom 11. Januar 2008 jetzt ein Angebot zum DSL Ausbau unterbreitet. Hier ist ein wirtschaftlicher Ausbau der Ortsteile Egmating, Orthofen und Neuorthofen mit einer Beteiligung der Gemeinde Egmating nach einer Grobschätzung in Höhe von 30.000,-- € möglich. Der Betrag wird nach einer Inbetriebnahme der DSL-Erweiterung fällig. Nach der Umsetzung sind in Egmating, Orthofen und Neuorthofen Bandbreiten von 6.000 kbit/s möglich. Bei einem Vertragsabschluss bis 30.06.08 kann die Maßnahme noch in diesem Jahr ausgeführt werden.

Bürgermeister Herr Eberherr informiert, dass zwar Zuschüsse möglich sind, jedoch nur bei einer öffentlichen Ausschreibung, wobei für die Gemeinde DSL über Funk oder Satellit günstiger erscheinen.

Gemeinderat Herr Wagner schlägt vor, einen Aufruf an die Nutzer von DSL über Rundschreiben oder Gemeindemitteilung zwecks einer freiwilligen Spende zu tätigen. Der Gemeinderat ist jedoch mehrheitlich der Meinung, den Bürgern DSL ohne Kostenbeteiligung zur Verfügung zu stellen.

Der Gemeinderat beschließt einheitlich, das Angebot der Deutschen Telekom AG für den DSL-Ausbau mit einer Kostenbeteiligung von ca. 30.000,-- € anzunehmen.

**Sonstiges - Stellungnahme der Polizei Ebersberg**

Mit Schreiben vom 25. April 2008 hat die Polizei Ebersberg der Gemeinde Egmating eine ausführliche Stellungnahme zu den Vorkommnissen von Vandalismus und Ausschreitungen Jugendlicher in der Gemeinde seit Oktober 2007 gegeben.

Insgesamt handelt es sich um 13 Strafanzeigen, wobei 9 Strafverfahren aufgrund von Sachbeschädigungen und 4 wegen vorsätzlicher Körperverletzung eingeleitet wurden.



Da steckt mehr für Sie drin,
als Sie denken: die Allianz
RiesterRente.

Bei der Allianz RiesterRente zahlt der Staat für Ihre Altersvorsorge mit. Und zwar durchschnittlich 40% der Beiträge. Fragen Sie uns, wie viel Sie dazubekommen. Wir beraten Sie gerne.

Hoffentlich Allianz.

Vermittlung durch:

Oliver Gehrmann

Allianz Generalvertretung
Marktplatz 10, 85625 Glonn
Tel.: 0 80 93.90 28 38, Fax: 0 80 93.90 28 37
Mobil: 01 79.5 05 97 16

Am Ried 30, 85658 Egmating
Tel.: 0 80 95.87 26 41

oliver.gehrmann@allianz.de

Allianz

**Gemeinderatssitzung am 3. Juni 2008**

Protokoll vom 08. Mai 2008 - Die Niederschrift wird mit folgendem Einwand genehmigt:
Berichtigung der Geschäftsordnung zu § 12 (2) Aufgaben des ersten Bürgermeisters
2.a) – im Übrigen bis zu einem Betrag von 6.000,-- € im Einzelfall

Zu § 29 Abstimmung (5)

Beschlüsse werden in offener Abstimmung durch Handaufheben oder auf Antrag eines Mitgliedes des Gemeinderates durch namentliche Abstimmung mit einfacher Mehrheit der Abstimmenden gefasst, soweit nicht im Gesetz eine besondere Mehrheit vorgeschrieben ist.

Der Gemeinderat erhält dazu die Berichtigung der betreffenden Änderungsseiten.



Bürgermeister Herr Eberherr stellt den Antrag, einen zusätzlichen kurzfristig eingegangenen Antrag eines Bauvorhabens von Herrn Daniel Bachmeier, Betr. Fl-Nr. 422/15, Am Mitterfeld zu behandeln.

Nachdem für die Behandlung eine einstimmige Befürwortung notwendig ist und der Gemeinderat mit 8:6 abgestimmt hat, wird dem Antrag nicht stattgegeben und auf die nächste Sitzung vertagt.

**Bauanträge****a) Vorbescheidsanfrage auf Teilfläche 427/2 Stündler / Singer**

Die Geschwister Georg und Martina Stündler und Helga Singer haben einen Antrag auf Aufnahme der Teilfläche in den Bebauungsplan gestellt. Dem Gemeinderat liegt der Lageplan des betreffenden Grundstückes von ca. 3.000 qm vor.

Das Grundstück liegt im Außenbereich, eine Bebauung könnte hier im Einheimischenmodell erfolgen. Die Bauwerber haben dazu Ihr Einverständnis erklärt, einen Wertveräußerungsverzicht auf 20 Jahre zu erklären.

Der Gemeinderat erteilt seine Zustimmung mit der Auflage des Wertveräußerungsverzichts auf 20 Jahre. Stimmenthaltung von Gemeinderat Herr Stündler wegen persönlicher Beteiligung.

b) Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses am Brandweinerweg 2, Fl.-Nr. 224/6 Ch. Seiz

Das Vorhaben liegt im Außenbereich und ist als sonstiges Vorhaben nach § 35 Abs. 2 BauGB planungsrechtlich zulässig, wenn es öffentliche Belange nicht beeinträchtigt und die Erschließung gesichert ist. Eine Beeinträchtigung öffentlicher Belange liegt z. B. vor, wenn das Vorhaben den Darstellungen des Flächennutzungsplans widerspricht oder die Entstehung oder Erweiterung einer Splittersiedlung befürchten lässt. Beides ist hier unstrittig nicht der Fall. Weitere öffentliche Belange, die evtl. beeinträchtigt sein könnten, sind nicht erkennbar.

Insbesondere ist das Vorhaben deutlich hinter die bestehende Ortsrandeingrünung zurückgesetzt. Die Erschließung des Baugrundstücks mit öffentlich gewidmeter Ortsstraße, Wasser und Kanal ist ebenfalls gegeben. Das Vorhaben ist damit im Rahmen aller erkennbaren planungsrechtlichen Vorgaben zulässig.

Dem Bauantrag wird die Zustimmung erteilt.



Musik Oettl

Instrumente 🎵 Noten
Zubehör 🎵 Reparaturen

Gartenstr. 12, 85635 Höhenkirchen
Tel: 08102 / 74 81 68 Fax: 08102/748107

E-Mail: Musik-Oettl@gmx.de
Internet: www.musik-oettl.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.30 - 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen



Der Musiktreffpunkt in
Ihrer Nähe
mit persönlicher Beratung



Yamaha-Vertragshändler

für Keyboards & E-Pianos

Holz- und Blechblasinstrumente

Hanika-Gitarrenstützpunkt

**Bebauungsplanänderung am Erlenweg**

Die Eheleute Heike und Rico Reißmann möchten das Grundstück Erlenweg 9 erwerben. Der Besitzer des angrenzenden Grundstückes beabsichtigt jedoch in den nächsten Jahren keine Bebauung, somit würde eine Doppelhaushälfte über einen längeren Zeitraum alleine stehen. Deshalb beantragen die Eheleute Reißmann eine Änderung des Bebauungsplanes auf ein Einfamilienhaus.

Im Gemeinderat wurde bereits in der Sitzung vom 08. Mai 2007 eine Änderung des Bebauungsplanes auf Antrag des angrenzenden Grundstücksbesitzers abgelehnt, da das Einverständnis von den angrenzenden Nachbarn nicht erteilt wurde.

Dazu erklärt Gemeinderätin Frau Herbst als betroffener Nachbar, dass hier das Einverständnis wegen der zu erwartenden geänderten Beschattung nicht erteilt wird.

Der Gemeinderat lehnt somit die Bebauungsplanänderung ab.

Stimmhaltung von Gemeinderätin Frau Herbst wegen persönlicher Beteiligung.

**Standort Mobilfunkmasten**

Die Firma Abel Mobilfunk GmbH & Co. hat der Gemeinde Egmating im Auftrag von Q2 Germany ein Angebot unterbreitet, auf dem Grundstück FI-Nr. 629 eine Mobilfunkstation zu errichten. Dieses Grundstück befindet sich in Richtung Dürrnhaar am Waldrand beim sogenannten Ziegelweg und ist von der Bebauung in Egmating ca. 900 m entfernt.

Alle im Gutachten der Firma Anbus GmbH geprüften Standorte erhielten keine Zusage. Deshalb ist nochmals ein Gutachten über diesen neuen Standort einzuholen.

Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich zu, in die Vertragsverhandlungen mit der Firma Abel Mobilfunk GmbH & Co. einzutreten. Vor Unterzeichnung des Vertrages soll das neue Gutachten vorgelegt werden. Der Vertrag wird dem Gemeinderat zur Genehmigung vor Unterschriftsleistung vorgelegt.

**Zuschussantrag Kegelclub Egmating**

Der KC Egmating hat Antrag gestellt, einen Zuschuss für die Reparatur der Kegelbahn zu leisten. Bei einem Totalausfall der rechten Kegelbahn sind Kosten in Höhe von 1.048,58 € entstanden.

Der Gemeinderat bewilligt einen Zuschuss in Höhe von 524,-- €, das ist die Hälfte der Reparaturkosten.

**Bewilligung Gastkinderkrippenplatz in Glonn**

Die Familie Böttcher aus Münster hat den Antrag für einen Gastkindergartenkrippenplatz für die einjährige Tochter in Glonn, Schloß Zinneberg gestellt. Als Begründung geben die Eltern an, dass ihnen das Betreuungskonzept und die altersgerechte Zusammensetzung der Kleinkindergruppe in Zinneberg mehr zusagt als in der Einrichtung in Egmating.

Der Gemeinderat lehnt die Bewilligung ab, da in Egmating noch Krippenplätze verfügbar sind. Die Begründung erscheint dem Gemeinderat nicht ausreichend, die Kosten für den Gastkinderkrippenplatz zu übernehmen.

**MATZER KFZ-MEISTERBETRIEB**

KELTENRING 36 · 85658 EGMATING

TEL. (08095) 8756887/88 · FAX (08095) 8756886

E-MAIL: MATZERCARS@AOL.COM

**GROSSE AUSWAHL AN SOMMERALUFELGEN MIT BEREIFUNG ZUM GÜNSTIGEN KOMPLETTPREIS**

- REPARATUR ALLER MARKEN
- AU / TÜV IM HAUS
- ELEKTRONISCHE MOTORDIAGNOSE
- UNFALLINSTANDSETZUNG
- SCHADENGUTACHTEN
- AUTOGLAS-SOFORT-SERVICE

- VERMITTLUNG VON NEU- UND GEBRAUCHTWAGEN -

**Hundetoiletten- Tütenspender für Hundekot**

Einige umliegende Straßen und Wiesen werden von Hundehaltern als Hundetoiletten benutzt. Besonders für die Landwirte ist dies ein großes Problem, wenn sich Hundekot im Futter für Nutztiere befindet.

Die Gemeinde Egmating hat 2 Angebote für Hundetoiletten eingeholt, wobei die teurere Variante aus Stahlblech wegen der größeren Haltbarkeit zu bevorzugen ist. Der Preis für eine Hundetoilette beläuft sich auf ca. 300,- €

Der Gemeinderat beschließt, für die Gemeinde 8 – 10 Hundetoiletten zu bewilligen, wobei die Standorte noch festzusetzen sind.

**Zuschussantrag Seniorenclub**

Für das Jahr 2008 hat der Seniorenclub wieder um Unterstützung für die Arbeit des Seniorenclubs ersucht.

Wie im letzten Jahr erhält der Seniorenclub wieder einen Zuschuss in Höhe von 600,- €.

**Beachvolleyplatz mit Errichtung eines Unterstellplatzes**

In der Jungbürgerversammlung vom Februar 2008 haben die Jungbürger der Gemeinde für ihre Freizeitgestaltung um einen Beachvolleyballplatz und einen offenen Unterstellplatz ersucht.

Bürgermeister Herr Eberherr hat wegen der Kosten Informationen eingeholt. Die Anlage eines Beachvolleyballplatzes wird sich auf Kosten von insgesamt ca. 12.000,- € belaufen.

Über die Standortfrage wird der Bauausschuss in einer beschließenden Sondersitzung entscheiden. Dazu sind alle Gemeinderatsmitglieder eingeladen.

**Verschmelzung Wasserverband Zornedinger Gruppe / Abwasserzweckverband München- Ost**

Wie bereits in der letzten Sitzung vom 08. Mai 2008 angesprochen, planen die beiden Verbände eine Fusion.

Herr Hollerith und Herr Schmidt vom Abwasserzweckverband informieren den Gemeinderat über die Umbenennung und die Ziele des künftigen Unternehmens. Der Verwaltungsrat wird künftig aus den 1. Bürgermeistern der 13 angeschlossenen Gemeinden bestehen und somit ein gemeinsames Kommunalunternehmen gegründet mit den gleichen Dienstleistungen wie bisher.

Umwandlung des Abwasserzweckverbandes München-Ost (AZV) zum 30.12.2008 in ein gemeinsames kommunales Unternehmen (gkU) in der Rechtsform der Anstalt des öffentlichen Rechts mit der Aufgabe der Abwasserbeseitigung.

Der Gemeinderat beschließt:

1) In Übereinstimmung mit den weiteren Mitgliedern des Abwasserzweckverbandes München-Ost (AZV) Anzing, Aschheim, Egmating, Feldkirchen, Finsing, Grasbrunn, Kirchheim, Kirchseeon, Oberpfaffern, Pliening, Poing, Vaterstetten und Zorneding wird der AZV zum 30.12.2008 mittels Gesamtrechtsnachfolge zu Buchwerten in ein gemeinsames Kommunalunternehmen (gKu) umgewandelt. Das gKu wird unter dem Namen „gemeinsames Kommunalunternehmen AW München-Ost“ in der Rechtsform der Anstalt des öffentlichen Rechts geführt. Die bisherigen Mitglieder des AZV werden gemeinsame Träger des durch Umwandlung gebildeten Unternehmens; der Zweckverband ist dann aufgelöst.

2) Zur Umwandlung des AZV in ein gKu wird die Unternehmenssatzung in der Fassung der Vorlage Nr. _1___ beschlossen. - Die Begründung liegt dem Protokoll bei.

**Wohlfühlen unterm Dach - Wir sind vom Fach**

Gerfried Saurer GmbH
Kelttenring 1 · 85658 Egmating
Tel. 0 80 95/87 00 82 · Fax 0 80 95/87 00 83

SAURER**Innungs- und Meisterbetrieb seit 1969**

Spenglerei
Dachdeckerei
Flachdachabdichtung



Geben Sie Ihr Dach in unsere Hände, dann können Sie beruhigt in die Zukunft schauen!

E-Mail: Info@saurer-gmbh.de · www.saurer-gmbh.de



Verschmelzung des „gemeinsamen Kommunalunternehmens VE München-Ost“ mit dem „gemeinsamen Kommunalunternehmen AW München-Ost“ zum 01.01.2009 zu einem einheitlichen gemeinsamen Kommunalunternehmen in der Rechtsform der Anstalt des öffentlichen Rechts mit den Aufgaben der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung.

Der Gemeinderat beschließt:

1) *In Übereinstimmung mit den weiteren Trägergemeinden des „gemeinsamen Kommunalunternehmens AW München-Ost“ (Anzing, Aschheim, Egming, Feldkirchen, Finsing, Grasbrunn, Kirchheim, Kirchseon, Oberpfraamern, Pliening, Poing, Vaterstetten und Zorneding) wird die Zustimmung zur Übertragung des Unternehmens auf das „gemeinsame Kommunalunternehmen VE München-Ost“ – unter der Voraussetzung, dass das Finanzamt Erding der steuerunschädlichen Verschmelzung zustimmt – zum 01.01.2009 erteilt. Das „gemeinsame Kommunalunternehmen AW München-Ost“ hört mit Abschluss der Verschmelzung auf zu existieren. Das „gemeinsame Kommunalunternehmen VE München-Ost“ führt die Rechte und Pflichten des „gemeinsamen Kommunalunternehmens AW München-Ost“ als Gesamtrechtsnachfolger auf der Grundlage der Buchwerte des zum 31.12.2008 geprüften Jahresabschlusses fort.*

2) *Die Unternehmenssatzung des „gemeinsamen Kommunalunternehmens VE München-Ost“ wird entsprechend der Vorlage Nr. 1 geändert. Die Begründung liegt als Anlage 2 dem Protokoll bei.*

Die Unternehmenssatzung liegt zur Einsichtnahme in der Gemeindekanzlei auf.



Sonstiges a) Fuß- und Radweg

Bürgermeister Herr Eberherr informiert, dass der Bauausschuss in seiner letzten Sitzung den geplanten Radweg besichtigt hat. Für die geplante Unterführung wird die Gemeinde die Kosten tragen müssen. Bis zur September-Sitzung liegt voraussichtlich eine Kostenschätzung vor.

b) Friedhofserweiterung

Der Bauausschuss hat sich auch mit der Friedhofserweiterung und der Planung von Urnenwänden befasst. Dazu wurde auch Herr Dekan Riemhofer befragt, der das weitere Gesamtkonzept erstellen wird.

c) Jugendgremium Budget

Gemeinderat und Jugendsprecher Herr Schadhauser informiert den Gemeinderat, dass für diverse Aktivitäten der Jugendlichen ein Ferienprogramm geplant ist und hierfür ein Zuschuss von der Gemeinde beantragt wird. Von diesem Geldbetrag werden auch die durch Vandalismus der Jugend entstanden Sachschäden bezahlt. Ein schriftlicher Antrag liegt bis zur nächsten Sitzung vor.



**REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE GEMEINDEMITTEILUNG
IST
DIENSTAG, 25. NOVEMBER 2008**

<h1>Mittermüller</h1>		
Ihr Autorisierter Opel Service		
in Glonn	Adolf-Kolping-Str. 1	08093 - 759
<p>www-autohaus-mittermueller.de</p>  <p style="text-align: center;">Für alle Fabrikate</p>		<p>Service: Achsvermessung Klimaservice Unfallinstandsetzung Windschutzscheibenrep.</p> <p>Fahrzeughandel: Jung- & Gebrauchtwagen Re-Import Mietwagenrückläufer Leasing & Finanzierung</p>
		<p>Opel Frisches Denken für bessere Autos</p> <hr/> <p>OPEL <i>rent</i></p> <p>Autovermietung</p>

**Gemeinderatssitzung am 1. Juli 2008** - noch nicht genehmigt vom Gemeinderat –**Bauamtsleiter Herr Brilmayer gibt Auskunft über die Behandlung von Bauanträgen**

Dem Gemeinderat liegt eine Stellungnahme des Bauamtes der VG Glonn vom 09.06.2008 vor. Darin erläutert Herr Brilmayer die Problematik über die Behandlung im Gemeinderat von Bauanträgen. Im Zuge der bürgerfreundlichen Verwaltung regt das Bauamt an, auch verspätet eingegangene und nicht geladene Anträge zu behandeln, wenn noch ein Sachvortrag zur Sitzung vorgelegt werden kann.

Voraussichtlich Im Oktober 2008 findet eine Informationsveranstaltung für die Gemeinderäte in Bezug auf Bau- und Vertragsrecht statt. Der Gemeinderat erklärt dazu einstimmig sein Interesse.

**Geh- und Radweg Orthofen**

In der Zeit vom 01. – 12. September 2008 werden voraussichtlich auf der bestehenden Trasse der St 2081 OD Orthofen Fahrbahnsanierungen in Form von einer Tragschichtverstärkung und Deckenbau durch das Staatliche Bauamt Rosenheim durchgeführt.

Bürgermeister Herr Eberherr hat dazu Erkundigungen eingeholt, ob gleichzeitig ein Geh- und Radweg für diese Strecke mit erstellt werden kann. Da hier ein Mindestabstand von 2 m zur Fahrbahn gefordert wird, muss die Gemeinde für den geplanten Weg Straßengrund erwerben. Dazu ist Grunderwerb auf der Westseite notwendig.

Der Gemeinderat beauftragt Bürgermeister Herrn Eberherr, Verhandlungen mit den betreffenden Grundstückseigentümern aufzunehmen.

**Geh- und Radweg Neuorthofen**

Anhand eines Lageplanes erörtert Bürgermeister Herr Eberherr dem Gemeinderat die beiden Varianten Trasse Nord und Trasse Süd für den geplanten Rad- und Gehweg.

Die Trasse Nord führt von Neuorthofen über den Wiesenäckerweg, Feldweg, Erlenweg, Steinweg, Birkenweg, Jägerweg zur Bushaltestelle Stetterweg auf einer Länge von ca. 2.400 m. Die Ausbaulänge beträgt ca. 750 m, die Kosten hierfür werden auf ca. 157.000,-- € geschätzt. Der Nachteil dieser Trassenführung ist die Straßenüberquerung in Neuorthofen. Eine Tunnellösung ist für ein Vorhaben dieser Größenordnung unverhältnismäßig und die Kosten würden sich auf ca. 250.000,-- € belaufen.

Die Trasse Süd führt über einen Feldweg zum Anwesen Olesch, dann über den ausgebauten Stetterweg zur Bushaltestelle auf einer Länge von ca. 2.300 m. Bei einer Ausbaulänge von ca. 1.500 m würden sich die Kosten auf ca. 294.000,-- € belaufen. Der Nachteil dieser Trassenführung sind die höheren Kosten.

Um über staatliche Zuschüsse verhandeln zu können, ist eine Entscheidung für eine Trasse nötig. Gemeinderat Herr Wagner beantragt dazu eine namentliche Abstimmung.

Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich für den Bau des Geh- und Radweges auf der Trasse Nord.

Für die Trasse Nord haben gestimmt die Gemeinderäte:

Eberherr, Ott, Böckl, Stündler, Werner, Herbst, Voglieder, Hettenkofer und Heiler

Für die Trasse Süd haben gestimmt die Gemeinderäte:

Stürzer, Schadhauer, Egerland, Breithaupt, Eberl und Wagner.

**K F Z - F a c h b e t r i e b****F a . H u b e r t B a c h m a i r**

Kreuzberg 8 / 85658 Egming

Tel.: 08095/322 Fax.: 08095/871237

- Autoreparaturen aller Marken
- TÜV – ASU - AU – OBD
- Unfallinstandsetzung
- Autoglas
- Inspektion auch mit Mobilitätsgarantie

- Ankauf von Unfall- und Defektfahrzeugen
- kostenloses Leihfahrzeug
- kostenloser Fahrzeug Hol- und Bringdienst
- Reifenservice
- Klimageservice
- Diesel-Rußpartikelfilter-Nachrüstung

**Schaffung der Stelle einer Jugendbeauftragten mit Frau Heidinger von der Diakonie Rosenheim**

Frau Heidinger betreut die VG-Jugend, insbesondere die Hauptschüler in Glonn. Momentan ist sie auch noch mit Teilzeit in Bruckmühl beschäftigt. Jedoch erklärt Frau Heidinger, dass sie durchaus gerne bereit ist, für die VG eine Ganztagsstellung anzunehmen. Als Erzieherin und Sozialpädagogin könnte sie auch die Jugendlichen der Gemeinde Egmating professionell betreuen. Eine Betreuung ist hier angedacht für den Jugendraum und eventuell auch am Beachvolleyballplatz, wobei Frau Heidinger erklärt, natürlich auch abends flexibel mit den Jugendlichen zu arbeiten.

Bürgermeister Herr Eberherr wird deshalb im Bürgermeisterrat der VG wegen einer Vollbeschäftigung vorsprechen, damit auch in den Außengemeinden eine Betreuung möglich ist. Eventuell ist auch noch in Erwägung zu ziehen, dass Frau Heidinger eine bestimmte Stundenanzahl nur in der Gemeinde Egmating tätig ist.

**Kinderspielplätze neue Einrichtung**

Die Geräte der Spielplätze in der Gemeinde sind alle schadhaft, da diese mit Holz ausgestattet sind. Sicherheitshalber wurden die Spielgeräte entfernt. Die Kosten für eine gleiche günstige Ersatzbeschaffung werden sich auf ca. 5.000,- € belaufen.

Der Gemeinderat genehmigt die Anschaffung neuer Spielgeräte.

**Vergabe Telekom Bekanntgabe**

Der Vertrag mit der Telekom wurde inzwischen geschlossen. Der Gemeinderat hat einen Abdruck des Vertrages zur Kenntnisnahme erhalten. Somit dürfte bis ca. September 2008 die Gemeinde Egmating flächendeckend mit den Ortsteilen Orthofen und Neuorthofen mit DSL 6.000 versorgt werden können.

**Vertrag Mobilfunk**

Mittlerweile liegt der Gemeinde der neue Bericht über die Immissionsprognosen zum neuen Standort (Ziegelweg) vor. Im Vergleich zu den bereits durchgeführten Standortvarianten zeigt sich, dass der Standort des Netzbetreibers zu keinen höheren Immissionen führt. Im Gegenteil liegen die möglichen Immissionsspitzen für den Standort des Netzbetreibers mit einer deutlichen Tendenz unterhalb der bisher durchgeführten Immissionsprognosen. - Jedes Gemeinderatsmitglied erhält zur Kenntnisnahme eine Kopie des Vertrages.

Der Gemeinderat erklärt sein Einverständnis, den Mietvertrag für den O 2-Mobilfunkmast zu unterzeichnen.

**Antrag auf Bezuschussung Jugendraum**

Für den Jugendraum wurde mit Schreiben vom 27. Mai 2008 die jährliche Bezuschussung beantragt. Gemeinderat Herr Eberl erklärt dazu, dass ein Billardtisch neu beschafft werden muss. Die Rechnung für die Anschaffung wird der Gemeinde nachgereicht.

Der Gemeinderat bewilligt für den Jugendraum einen Zuschuss in Höhe von 500,- €

**Bekanntgabe Errichtung eines Beachvolleyballplatzes mit Unterstellplatz**

Am 11. Juni 2008 hat der Bauausschuss (+ Mitglieder des Gemeinderats) und Vertreter des TSV Egmating den Platz für den vorgesehenen Beachvolleyballplatz am Sportplatz besichtigt. Hier handelt es sich um eine 13 x 22m große Fläche, die vom Gemeinderat einstimmig als geeignet befunden wurde. Die Kosten werden incl. einer Unterstellhütte für die Jugendlichen ca. 20.000,- € betragen. Der Gemeinderat hat vorort bereits den einstimmigen Beschluss gefasst.



r s - f i n a n z g m b h

Anette Röttcher

Büro Egmating: Keltenring 14

Tel. 08095 – 87 28 41 Fax 87 28 42

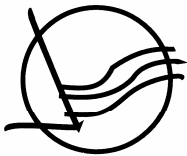
Büro 81673 München, Streitfeldstr. 19

Tel. 089 – 89 05 38 70 Fax 089 - 89 05 38 80

a.roettcher@rs-finanz.de www.rs-finanz.de

Finanzen aus einer, unabhängigen Hand:

- Altersvorsorgeberatung
- Kindervorsorgeberatung
- Versicherungsvergleiche
- Riester- / Rürup-Rente
- Krankenzusatzversicherungen
- Berufsunfähigkeitsversicherungen
- Investmentfonds u.v.m.



Landratsamt
Ebersberg

Pressemitteilung

Landeten in letzter Zeit bei ihnen im Briefkasten auch vermehrt Flyer, auf denen diverse Firmen die kostenlose Abholung von Schuhen/Altkleidern, Schrott und alten Elektrogeräten ankündigten?

Das Landratsamt Ebersberg möchte aus gegebenem Anlass darauf hinweisen, dass zwar die Sammlung von Altkleidern und sonstigen Textilien zulässig ist, **Elektro- und Elektronikschrott** (Haushaltsgroßgeräte und -kleingeräte, Rasenmäher, Werkzeuge, Stereoanlagen, Fernseher etc.) **oder sogar Batterien keinesfalls solchen Firmen übergeben werden dürfen**. Diese Abfälle sind oft schadstoffbelastet bzw. verfügen über belastete Bauteile und sind aus diesem Grund als gefährlich eingestuft. Eine ordnungsgemäße Demontage und Verwertung kann nur ein eigens dafür zertifiziertes Unternehmen bzw. ein Entsorgungsfachbetrieb gewährleisten.

Spezialvorschriften wie die Batterie-Verordnung und das Elektro- und Elektronikgeräte-Gesetz regeln die Sammlung und Rückgabe solcher Abfälle. Private Haushalte sind danach verpflichtet, ihren Elektro- und Elektronikschrott sowie Batterien dem Hersteller, Vertreiber oder der entsorgungspflichtigen Körperschaft über die jeweiligen Wertstoffhöfe zu übergeben. Die Hersteller und Vertreiber haben dafür eigene Rücknahmesysteme geschaffen. Die Rückgabe ist dabei nicht nur kostenlos, sondern gewährleistet auch eine umweltgerechte Entsorgung.

Daher die Aufforderung an alle privaten Haushalte: **Überlassen Sie keinesfalls Elektro- und Elektronikschrott sowie Batterien aller Art gewerblichen Straßensammlungen!**

Für weitere Fragen und Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter/-innen des Landratsamtes Ebersberg im Sachgebiet "Staatliches Abfallrecht" gern unter der Telefonnummer 08092/823-186 zur Verfügung.

Für weitere Fragen und Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter/-innen des Landratsamtes Ebersberg im Sachgebiet "Staatliches Abfallrecht" gern unter der Telefonnummer 08092/823-186 zur Verfügung.

Hundekot

Die Hundehaltung hat sich, auch aufgrund der aus ihr resultierenden Verschmutzung der Gehsteige und Straßen, zu einem gesellschaftlichen Problem entwickelt; so fallen alleine in Berlin täglich 55 Tonnen Hundekot von geschätzten 200.000 Hunden an (offiz. registriert sind ca. 100.000 Hunde). Aufgrund zahlreicher Beschwerden weisen die Ordnungsämter darauf hin, dass Verunreinigungen von Gehwegen, Plätzen und Parkanlagen durch Hundekot (Tretminen) nicht nur ein Ärgernis, sondern auch eine Infektionsquelle darstellen. Übertragungen von Salmonellen, Hakenwürmern und Bandwürmern ist möglich. Sie können Ursache für verschiedene Augen-, Leber-, Lungen- und Gehirnerkrankungen sein. Wer die Hinterlassenschaften seines Tieres nicht beseitigt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und läuft Gefahr, Bußgelder zahlen zu müssen.

Auch für die Landwirtschaft stellt die Verunreinigung von Weideflächen durch Hundekot eine mögliche Gefahrenquelle dar. So sind im Hundekot Neospora-Parasiten enthalten, die lange an den Gräsern haften. Werden diese Gräser von den Kühen mitgefressen, kann dies zu Totgeburten führen. Gelangt restlicher Hundekot in die Heuernte, so wird ein großer Teil dieses Winterfutters von den Kühen verweigert. Durch die in den letzten Jahren stärkere Verbreitung des Fuchsbandwurms in den gemäßigten Klimazonen Mitteleuropas kann vom Kot eins vom Fuchsbandwurm befallenen Hundes auch für den Menschen eine Gefahr ausgehen.

Um Ärger und Krankheiten bei Mensch und Tier vorzubeugen werden demnächst auch in Egmating an verschiedenen Orten Hundetoiletten - Tütenspender aufgestellt.

Tierarztpraxis
Dr. med. vet.
Gisela Olbrich

Rosenheimer Landstr. 8, 85653 Aying/Peiß

Telefon 08095/873883

www.kleintierdokter.de




Wir bitten um telefonische Voranmeldung

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
10.30-12.30	10.30-12.30	10.30-12.30	10.30-12.30	10.30-12.30	nach
17.00-20.00	15.00-18.00	17.00-20.00	--	15.00-18.00	

Hausbesuche und weitere Termine nach Vereinbarung



BÖSMEIER-HOLZ

RIESENAUSWAHL RUND UMS HOLZ * HOLZFACHMARKT * SÄGEWERK

Glonner Str. 1, 85658 Egming – Tel. 08095/ 356 – Fax 2312

* seit 1936 ein Begriff in Sachen Holz *

Parkett Sauna Gartenhäuser Pergola Leimholz Profilholz Zubehör Leisten

Holzfachmarkt

Fußböden als Parkett oder Massivausführung naturbelassen und versiegelt. Standard Profiltreter in allen Längen (- 5,70 m lagerführend) Exclusive Holzdecken und Wandverkleidungen z.B. Stürzer-Stabdecken, gebürstet und gebeizt nach ihren Wünschen Fassaden- und Wandverschalungssysteme, Glattkanttreter (bis 10 m Länge!)

Umfangreiches Zubehör wie: Farben, Lacke, Wachs, Sockelleisten Konstruktionsmaterial, Schrauben, Isolierung im Sortiment.

Unsere Spezialität Sonderanfertigung und Standardware in **Lärche-Holz**

HARO. immer aktuell!

HARO Parkett und Laminat-Böden „Laufend Sonderangebote“

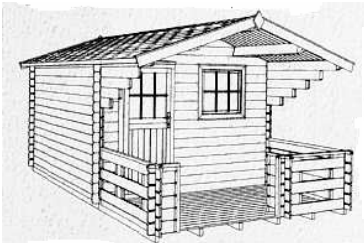


Admonter®

STIA Admonter, Natur-Böden und Landhausdielen geölt, bis 5,- m lg. in allen gängigen Holzarten. Spezialist für Lärche und Tanne. OSMO Profilholz- Paneel- und Gartenprogramm

Sägewerk

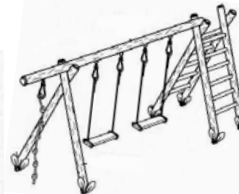
Bauholz nach Ihren Angaben (bis 14 m Länge!) Schalungsmaterial, Lattung und Kanthölzer, künstliche Holz Trocknung in eigener Holz-Großtrocknungsanlage



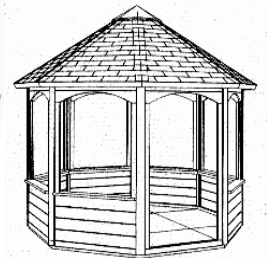
Blockbohlen



Gartenhäuser



Schaukelgestelle

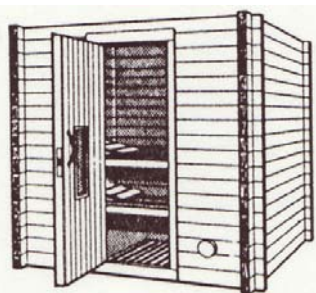


Gartenpavillions

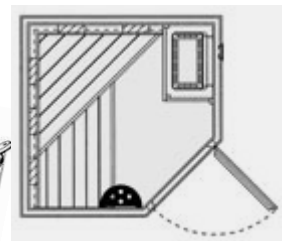
*** Bösmeier * Dampf und Sauna * Infrarot-Kabinen ***

Der gesunde Fitness-Spaß ! Erholung von Streß und Hektik

Saunaanlagen zugeschnitten auf Ihre persönlichen Wünsche – Preise auf Anfrage.



Sauna-Tips vom Fachmann!
Besuchen Sie die Sauna-Profis in Ihrer Nähe!
KNÜLLWALD HELO SAUNA



Fachberatung und Planung kostenlos, günstiger Liefer- und Montageservice.



Veranstaltungskalender für 2008/2009

Tag	Datum	Veranstaltung	Verein/Veranstalter	Zeit	Ort
August 2008					
So	3.8.	100j. Trachtenfest in Prutting	GTEV		
September 2008					
Sa	6.9.	Weinfest	BV		Eck-Stadl
So	21.9.	Radlralley	TSV		
Fr-So	19.-21.9.	Ausflug Kegler und Schützen			
So	21.9.	Pfarrfest mit Fahrzeugweihe	PGR		
Fr	26.9.	Hoagascht mit Ehrung langjr. Mitglieder	GTEV	20.00	Gasthof Wallner
So	28.9.	Landtags- und Bezirkstagswahl			
	28.9.	Sternwallfahrt Altötting	GTEV		
Oktober 2008					
Di	07.10.	„Julius Kardinal Döpfner“ Ref.:Dipl.theol.Mokry	PGR	19.30	alter Gde.Saal
Fr	31.10.	Herbstversammlung	GTEV		
November 2008					
Di - Do	11.-13.11.	Kinderbuchausstellung vom KiGa			
Fr + Sa	14. 15.11.	Königsschießen	SV Frohsinn		
So	16.11.	Volkstrauertag			
Di	18.11.	Christl. Bräuche zur Adventszeit Ref.: Pfarrer Herbert Rauchenecker	PGR	19.30	alter Gde.Saal
Sa	22.11.	Sau 2008	TSV		
Mo - Di	24.+ 25.11.	Adventsbasteln	Obst-u.Gartenbauv.		
Di	25.11.	Redaktionsschluss Gemeindemitteilung			
Sa	29.11.	Turngala	TSV		
So	30.11.	Ausflug zum Christkindmarkt Schloss Hexenagger	Obst- u.Gartenbauverein		Ingolstadt
Dezember 2008					
Sa	13.12.	Weihnachtsfeier	SV Frohsinn		
Sa	13.12.	Weihnachtsfeier	TSV/Fußball		
Fr	(19.12.)				
So	14.12.	Christkindmarkt in Egming	alle		Haus der Gemeinde
Sa	20.12.	Weihnachtsfeier	KC		
Fr	26.12.	Stephanitanz	BV		Haus der Gemeinde
Vorschau auf 2009					
	5.1.	Christbaumversteigerung	GTEV		
	14.2.	Faschingstreiben im Schützenheim	Schützenverein		

**Auf geht's
zum Biergarteln !**

Öffnungszeiten:

Wochentags ab 11-14 Uhr und 17-24 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag ab 11 Uhr
Dienstag Ruhetag

Mit allen Sinnen genießen

bei Familie Ott • 85658 Münster / Egming • Killistraße 6 • Tel. 08093 / 577 54-0
eMail: info@hafllhof.de • www.hafllhof.de





Der Kreisjugendring Ebersberg veranstaltet nach dem großen Erfolg 2006 erneut die Kulturtage – und zwar vom 12. bis 20. September 2008!

In der Ebersberger Volksfesthalle wird wieder ein abwechslungsreiches Programm – größtenteils bei freiem Eintritt – geboten!

Das Café mit günstigen Preisen öffnet täglich ab 16.00 Uhr, abends erwartet die Besucher ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm.

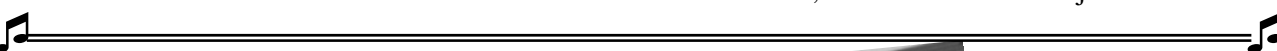
Wer den Kreisjugendring Ebersberg bei der Deko der Volksfesthalle unterstützen möchte, kann beim Jugendkultur-Workshop am 5., 6. und 7. August teilnehmen und Tische mit Mosaiktechnik, sowie Paravents gestalten. Anmeldung für den Workshop ist bis 20.07.08 beim KJR erforderlich!

Programm der Kulturtage 12. bis 20. September 2008

Fr 12.09.	15.00 – 19.00 Uhr	Bandworkshop „Bühnenpräsentation und Entertainment“ – Anmeldung bis 20.07. erforderlich!
	20.00 Uhr	Eröffnung der Kulturtage
Sa 13.09.	13.00 – 17.00 Uhr	Bandworkshop „Soundoptimierung“ – Anmeldung bis 20.07.08 erforderlich!
	19.00 Uhr	Taste of Boars – Konzert der Landkreisbands
So 14.09.	11.00 Uhr	Eröffnung des Biergartens
	16.00 Uhr	Open Decks / Caféöffnung
Mo 15.09.	16.00 Uhr	Caféöffnung
	20.00 Uhr	Gaston (Zaubershow)
	22.00 Uhr	Jazzanne (Konzert)
Di 16.09.	16.00 Uhr	Caféöffnung
	20.00 Uhr	Songwriter-Abend mit Lamojaz, Alex Amsterdam und Sven Panne
Mi 17.09.	16.00 Uhr	Caféöffnung
	20.00 Uhr	Poetry Slam Freispruch
Do 18.09.	16.00 Uhr	Caféöffnung
	20.00 Uhr	Film und Diskussion, Kooperation mit BUNT STATT BRAUN
Fr 19.09.	16.00 Uhr	Caféöffnung
	20.00 Uhr	Loungeabend mit Organic Souolution
Sa 20.09.	11.00 Uhr	Warm-Up Skate Contest
	14.00 Uhr	Skate Contest, Kooperation mit Rollsport e.V.
	20.00 Uhr	Ska Konzert mit Destination Failure, Bluekilla und Russkaja

Details, weitere Infos und Vorverkauf unter www.kulturtage-ebersberg.de!

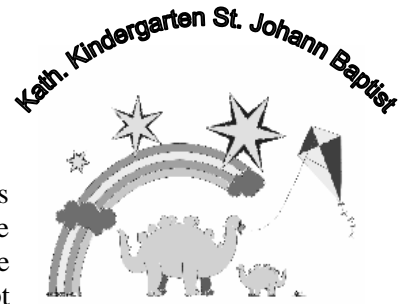
Sowie beim Kreisjugendring Ebersberg
Bahnhofstr. 12, 85560 Ebersberg
Tel. 08092 / 21038 mail@kjr-ebe.de



Die Gemeinde Egming weist darauf hin, dass eine beabsichtigte Saalnutzung angemeldet werden muss, um Terminüberschneidungen auszuschließen.



Nachrichten aus dem Kath. Kindergarten



Vieles an Veranstaltungen hat es in diesem Jahr wieder bei uns gegeben. Von einigen möchten wir hier berichten:

Ein großer Erfolg war unser Tag der offenen Tür im Januar den wir dieses Jahr zum 1. Mal veranstaltet haben. Für die Kinder gab es unterschiedliche Angebote, die sie gemeinsam mit den Kindergartenkindern, durchspielten. Die Eltern konnten sich in der Zwischenzeit über das pädagogische Konzept informieren und die Einrichtung besichtigen. Bei Kaffee und Kuchen, den der Elternbeirat hergerichtet hatte, gab es die Möglichkeit sich auch aus Sicht der Elternschaft den Kindergartenalltag erzählen zu lassen.

Ein weiterer Höhepunkt war unsere Kinderbibelwoche zum Thema „Arche Noah“. Durch erzählen, singen, basteln wurden die Kinder in Kleingruppen an dieses Thema herangeführt. Beim gemeinsamen Abschlußgottesdienst in der Arche in unserem Mehrzweckraum konnte die Taube wieder an Land fliegen und das gute Ende erlebt werden.

Am 11. Juli fand unser Wilhelm Busch Sommerfest statt. Zum Einstieg in die Geschichte tanzt eine Gruppe die Einführung zu einer Rapp-Melodie. Die Kinder haben 4 Streiche aus Max und Moritz aufgeführt. Bei der Vorbereitung hatten wir gemeinsam viel Spass. Durch das gemeinsame Einstudieren lernten die Kinder die Texte und waren mächtig stolz auf Ihre Schauspielerischen Fähigkeiten.

Ein großes Projekt haben wir in diesem Jahr gestartet.

Die Umgestaltung unseres Gartens.

Bei unseren Waldtagen beobachteten wir, dass die Kinder sehr kreativ mit den Naturmaterialien spielten und bauten. Ihre Kommunikation war durch einen kooperativen Stil geprägt. Dies war für uns der Anstoß über eine Veränderung im Freigelände nachzudenken.

In Gesprächen mit den Kindern, Eltern, Träger und dem Team des Kindergartens entwickelten wir Ideen. Für die Eltern fand eine Einführung durch eine Kollegin aus einem Kindergarten statt die ein „Gartenparadies“ seit fast 25 Jahren pflegt.

Durch den unermüdlichen Einsatz des Elternbeirates (ein herzliches „Vergelts Gott“ dafür) konnte schon einiges an Geld gesammelt werden für die unterschiedlichen Anschaffungen.

Ein Hochbeet, Sitzplätze und einen Barfußweg haben Eltern schon in unserem Garten angelegt (mit Unterstützung von Großeltern).

Vor den Sommerferien wird noch eine Wasserpumpe mit Wasserlauf in den Sand installiert.

Wir freuen uns auf die breite Zustimmung bei unseren Eltern, denn im nächsten Jahr werden weitere Schritte folgen.

Es ist mit einigen Mühen verbunden dieses Projekt umzusetzen wir glauben jedoch, dass sich dieser Aufwand lohnt, denn die pädagogischen Ziele sprechen für sich:

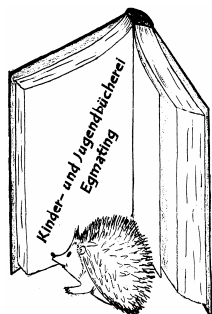
- Die Kinder sollen sich in der Natur zu Hause fühlen. Worin sie sich zu Hause fühlen, das lieben und schützen sie.
- Die Augen für die Schönheit der Schöpfung zu öffnen
- Realitäten erfahren -abseits künstlich geschaffener Welten
- Artgerechter Umgang mit Tieren und Pflanzen
- Sozialkompetenz durch freies, kreatives Spiel
- vielfältige Sinneserfahrungen als Basis zur Bewältigung des Schulalltages.

Wer sich gerne genauer informieren möchte kann sich jeder Zeit an uns wenden.

Viele Kinder verlassen heuer unseren Kindergarten. Sie freuen sich auf die Schule – ein gutes Zeichen für uns – die Zeit ist reif für einen Neuanfang. Wir haben immer ein lachendes und weinendes Auge. Drei Jahre, manchmal länger, durften wir an ihrem Leben teil haben, Beziehung zu den Eltern ist entstanden und dann ist es vorbei. Jedoch wenn wir sehen mit welcher Vorfreude und welchem Wissensdurst sie auf den Schulbeginn warten ist der Abschied nicht so schwer.

Wir freuen uns auch auf den Beginn neuer Beziehungen mit unseren kommenden Kindern.

Schöne Ferien wünscht Ihnen allen im Namen des kath. Kindergartens D. Zajonz



Kinder- und Jugendbücherei Egming



Es gibt Neues aus der Bücherei zu berichten. Seit Anfang Juli haben wir einen eigenen Eingang und somit ein „Schaufenster“ nach draußen bekommen. Unser neuer Zugang befindet sich an der Ehamostraße. Damit sind wir wieder ein Stück „öffentlicher“ geworden und können auch einige Vorhaben wieder durchführen.

Dadurch haben wir auch einen neuen Raum im Keller dazubekommen. Ende Juni fanden die Arbeiten zum Durchbruch statt. Wir haben uns provisorisch darin eingerichtet und hoffen, im Herbst alles so gestaltet zu haben, wie wir uns das vorstellen. Dann wollen wir ein kleines Fest veranstalten und neue Bücher vorstellen. Alle Bücherfreundinnen und –freunde sind jetzt schon herzlich eingeladen. Ein genauer Termin wird noch bekanntgegeben.

Provisorium – Umzug – Auszug – neu Einrichten darin haben wir mittlerweile Übung. Jetzt hat die Gemeinde die Voraussetzungen geschaffen, dass ein kontinuierliches Weiterführen unseres Beitrages zu einem vielseitigen Dorfleben geschaffen wurde. Ein Dankeschön an die Gemeinde, auch wenn wir uns wünschen, dass wir über Entscheidungen die uns betreffen rechtzeitig eingebunden und informiert werden.



Im neuen Raum haben wir die angekündigten Bücher zum Thema China, Leben von Kindern in anderen Kulturen, Reisen ... ausgestellt. In der ersten Woche können die Kinder probieren, wie Soja- und Reismilch schmecken, in der zweiten Woche, wie es sich mit Stäbchen isst ... und beschäftigen uns mit den chinesischen Schriftzeichen. Und es gab auch leckere selbstgebackene Glückskekse.

Wir wünschen eine gute Sommer- und Ferienzeit, wo auch immer eure Hängematte hängt.

BÜCHER KREUTZER

Marktplatz 10 • 85625 Glonn

Tel.: 0 80 93/ 21 48 • Fax: 23 41 • E-mail: buch-kreutzer@t-online.de



Lesen, Entspannen, Lachen.



Mieses Karma
von David Safier
Nichts hat sich Moderatorin Kim Lange mehr gewünscht als den deutschen Fernsehpreis. Nun hält sie ihn triumphierend in den Händen. Schade eigentlich, dass sie am selben Abend von den Trümmern einer russischen Raumstation erschlagen wird. Im Jenseits erfährt Kim, dass sie in ihrem Leben viel mieses Karma gesammelt hat. Die Rechnung folgt prompt. Kim wird als Ameise wiedergeboren. Gutes Karma muss also her, damit es auf der Reinkarnationsleiter wieder aufwärts geht!



Die Leber wächst mit ihren Aufgaben
von Eckhart von Hirschhausen
Der Bestsellerautor untersucht und kommentiert die neuesten Entdeckungen, Auswüchse und Irrtümer der Medizin. Er fällt mit Glaubenssatz vom Glauben ab und lernt Gelassenheit nicht mit Hilfe indischen Ayurvedas, sondern durch das Verkehrsaufkommen in der indischen Hauptstadt. Er verschreibt keine Placebos, sondern liefert handfeste Lebenshilfe in einer Welt, für die wir nie geschaffen wurden. Sein Markenzeichen: intelligenter Witz mit nachhaltigen Botschaften.

**Bitte beachten: Unsere Buchhandlung ist im August nur vormittags geöffnet.
Ab September gelten wieder unsere regulären Öffnungszeiten.**

www.buchhandlung-kreutzer.de

450.000 Titel bis 17.30 Uhr bestellt - ab 9.00 Uhr des nächsten Arbeitstages abholbereit; antiquarische Bestellmöglichkeit
Öffnungszeiten: Montag - Samstag: 9 - 12.30 Uhr; Montag, Dienstag, Freitag: 14 - 18 Uhr; Donnerstag: 14 - 18.30 Uhr



AUS UNSERER PFARREI
ST. JOHANN BAPTIST UND MICHAEL



Liebe Pfarrgemeinde und am Pfarrleben Interessierte,

von uns, dem PGR, wieder ein kleiner Beitrag dazu, was sich in unserer Pfarrgemeinde so tut, bzw. getan hat:

der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung möchten sich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei der Gemeinde, insbesondere bei unserem Bürgermeister Ernst Eberherr für die großzügige Spende von €25.200,00 für die Sanierung unseres Kirchturmes bedanken.



*Im Sommer kann man sogar die
Schattenseiten der Kirche genießen.*

Am Sonntag, den 21. September 2008, ist die ganze Pfarrgemeinde herzlich eingeladen zum großen Pfarrfest. Nach dem Festgottesdienst um 10.00 Uhr werden in der Schloßstrasse vor unserer Schule alle Fahrzeuge gesegnet, vom Dreirad über's Bobbycar, vom Fahrrad bis zum Motorrad, vom Bulldog über alle Autos, inklusive der Oldtimer, bis zum Bagger und zum Lkw. Unsere Feuerwehr wird dankenswerter Weise die Verkehrsleitung für diese Fahrzeugsegnung übernehmen.

Anschließend erwarten Sie bayerische Schmankerl zu familiengünstigen Preisen im Saal des Gemeindehauses. Die Egmatinger Blasmusik wird aufspielen – auch zum Tanz. Danach bietet unser Pfarrkindergarten ein vielfältiges Programm für unsere Kinder bis zur 4. Klasse Grundschule an.

Ein reichhaltiges Kuchenbüffet und Kaffee laden Sie nachmittags zum Verweilen ein.

Schon jetzt freut sich der Pfarrgemeinderat auf eine rege Teilnahme.



Auf unserem Pfarrfriedhof stehen immer mehr kleine hölzerne Kreuze, so genannte Sterbekreuze. Dieses Sterbekreuz wird bei der Beerdigung dem Sarg voraus getragen als Symbol, dass Gott unsere Verstorbenen durch das Totenreich in seine Herrlichkeit führen wird. Dabei ist es tröstlich wissen zu dürfen, dass uns Gott auch in der Stunde des Todes und danach nicht verlässt. Anschließend steht das Kreuz auf dem neuen Grab bis der Grabstein errichtet oder die Inschrift auf dem bestehenden Stein hinzugefügt worden ist. Damit ist der Sinn dieses Kreuzes erfüllt. Viele Friedhofsbesucher besuchen neben den verstorbenen Angehörigen auch die Gräber, auf denen ein neues Sterbekreuz steht, um der kürzlich Verstorbenen im Gebet zu gedenken. Spätestens jedoch nach dem Jahrtag sollte dieses Kreuz entfernt werden. Wenn Sie nicht wissen sollten wie, dann hilft Ihnen gerne ihr Bestatter weiter.



Die Sanierung des Kirchendachs geht zügig voran, auch wenn dabei weitere Mängel entdeckt wurden. Z.B. war geplant, nur fünf Fußpunkte auswechseln zu müssen, doch nach entfernen des Mauerwerks stellte sich heraus, dass 31 von 32 dieser Fußpunkte verfault waren. Die Ursache lag in der Ummauerung dieser tragenden



Balken und führte somit zur Verrottung des Holzes. Damit die Balken nun frei bleiben können wird zurzeit auf der Südseite ein



neues Gesims aufgemauert nach den Vorgaben des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege. Im Kircheninneren wurde das feuchte Mauerwerk abgeschlagen und ein Spezialputz in mehreren Schichten aufgetragen, der eine weitaus bessere Feuchtigkeitsregulierung aufweisen soll. Des Weiteren werden zwei Fenster einen computergesteuerten Öffnungsmechanismus bekommen, der gemeinsam mit dem Heiliggeistloch je nach Witterung die Kirche durchlüftet. Nach Beendigung der Dacharbeiten wird die Kirche innen neu gestrichen. Nach Ausbesserung der auffälligen Putzschäden der letzten Renovierung wird die Außenfassade ebenso gestrichen. Zuvor werden die feuchten Stellen mit dem gleichen Putz wie Innen bearbeitet und erneuert. Eine Sanierung der Drainage soll in Zukunft die Feuchtigkeit durch Regen und Grundwasser vom Mauerwerk fernhalten. Bis spätestens Jahresende sollten alle Arbeiten, bis auf die Drainage abgeschlossen sein.



Termine:

- Sonntag, 27. Juli, um 10.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Segnung der religiösen Geschenke unserer Erstkommunionkinder und Firmlinge
- Sonntag, 21. September ab 10.00 Uhr: großes Pfarrfest (siehe oben)
- Freitag, 3. Oktober, 8.45 Uhr: Dankwallfahrt nach Maria Altenburg
- Dienstag, 7. Oktober, 19.30 Uhr im alten Gemeindesaal: Dipl. theol. Mokry referiert über eine unserer größten Kirchengestalten des letzten Jahrhunderts „Julius Kardinal Döpfner“
- Dienstag, 18. November, 19.30 Uhr im alten Gemeindesaal: Pfarrer Herbert Rauchenecker stellt christliche Bräuche zur Advents- und Weihnachtszeit vor

Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern schöne Ferien und erholsame Urlaubstage.

Monika Olesch
PGR-Verantwortliche für Öffentlichkeitsarbeit

Kurt Riemhofer
Pfarrer

Diese Anzeige kostet nur 51,15 € im Jahr.

Dafür erscheint sie 3 bis 4 mal in den Egmatinger Gemeindemitteilungen

Ernst Eberherr Bau- und Möbelschreinerei

85658 Egmatung – Neuorthofen Münchnerstraße 112

Telefon 08095 / 2918 Fax 08095 / 337

Im Internet unter: <http://www.schreinerei-eberherr.de>
e-mail: ernst.eberherr@t-online.de



Gebirgstrachten- Erhaltungsverein "Kreuzbergler" Egmating e.V. gegr.: 1920

Was ist los bei den Trachtlern ?

Nach zahlreichen Trachtenfesten geht es jetzt langsam auf die Sommerpause zu. Es steht noch das von den Dorfvereinen gemeinsam gestaltete Egmatinger Dorffest am 27. Juli 2008 an, bei dem wir uns mit einbringen werden. Und zu guter Letzt wartet am Sonntag, 03.08.08, noch das 100-jährige Gründungsfest des GTEV „d´ Simsseer“ Prutting auf unseren Besuch.

An dieser Stelle möchte die Vorstandschaft allen Mitgliedern danken, die sich die Zeit genommen haben und zu den diversen Festen mitgefahren sind.

Am 21. Juni 08 fand wieder der „Tag der Harmonika“ in Laaber/Oberpfalz statt, den der Deutsche Harmonika-Verband e.V. jährlich veranstaltet. Bei diesem Wettstreit treten Akkordeon- und Steirischen-Spieler aus ganz Deutschland und teilweise auch aus Österreich an. Die Musikschule Grafing sandte 12 Teilnehmer dort hin, darunter auch unseren Maxi Werner aus Neuorthofen.

282 Teilnehmer spielten in verschiedenen Altersgruppen um die vorderen Plätze. Und wir dürfen dem Maxi ganz herzlich zu seinem 2. Platz in der Altersgruppe 4 (14 – 18 Jahre) gratulieren.

Vorschau:

Unser jährlicher Hoagascht mit der Ehrung langjähriger Mitglieder findet am Freitag, 26. September 2008, ab 20.00 Uhr im Gasthof Wallner statt. Mit dabei sein werden neben der Bairer Saitenmusi die Gröbenbach Musi, der Rauchenberger Vierg´sang und die Werner Buam . Dazu möchten wir alle Gemeindebürger ganz herzlich einladen.

Im Herbst, wenn´s abends nicht mehr so schön ist draußen, laden wir wieder zu Kartler- und Vereinsabenden ein. Der erste Termin ist voraussichtlich Freitag, der 17. Oktober 08, an dem die Kartler ihr Glück herausfordern können. Treffpunkt ist ab 19.00 Uhr im Vereinsheim (Untergeschoß des Gemeindehauses). Zu diesen Veranstaltungen sind selbstverständlich alle Gemeindemitglieder herzlichst eingeladen.

Jetzt wünschen wir allen Lesern eine fröhliche Urlaubszeit.

Die Trachtler

Transportverleih Egmating schon ab 10,- €

Mietpreis/Stunde	10,00 €	Mietwagen	Fort Transit
Mietpreis/Tag (inkl.100 km)	65,00 €	Zul.Gesamtgewicht:	3,0 t
Mietpreis /Fr-Mo (inkl.300 km)	199,00 €	Innenmaße:	Länge 3200 cm
zusätzlich gefahrener km	0,29 €		Breite 165 cm
Kautions (Bar)	500,00 €		
(wird nach Mietzeitraum zurückerstattet)			

KOPP KFZ Kelttenring 4 – 85658 Egmating – Tel. 08095/873280

www.kopp-kfz.de – E-Mail: info@kopp-kfz.de



1. Sporttag mit Sonnwendfeier beim TSV Egming



Am 21. Juni 2008 veranstaltete der TSV-Egming bei strahlendem Wetter seinen 1. Sporttag. Mit verschiedensten gelungenen Aktivitäten stellten sich die einzelnen Abteilungen des TSV vor.

Die Tischtennisabteilung führte eine Dorfmeisterschaft durch, die Stockschützen zeigten ihr Können in einem Showturnier. Großer Andrang herrschte bei der Jazztanz-Vorführung und der Badminton-Mitmach-Veranstaltung für Kinder und Erwachsene.

Die Karateabteilung begeisterte ihr zahlreiches Publikum im Gemeindesaal mit einer super Vorführung seiner Mitglieder. Anschließend durften alle begeisterten Kinder noch einen Hindernissparcour bezwingen. Auch die unter Anleitung angebotenen Stunden Nordic Walking und Basketball auf dem neuen Freiplatz fanden großen Anklang.

Viele Fußballfans feuerten die Spieler der Jugend und der AH beim Fußballturnier „1860 gegen Bayern München“ an, das letztendlich die Löwen mit 2 Toren Vorsprung für sich entschieden.

Um 17 Uhr erfolgte dann der Startschuss zum ersten Egmingener Volkslauf an dem über 40 Teilnehmer starteten. Bei den Frauen belegte Ute Jaeckel den 1. Platz, gefolgt von dem zeitgleichen Dreier-Läuferteam der Damen Lampl, Eck und Götz. Bei den Herren ging der 1. Platz an Björn Fackler. Rang 2 sicherte sich Udo Jaeckel, gefolgt von Dany Hartnett auf Platz 3.

Den krönenden Abschluss des TSV Sporttages bildete die jährliche Sonnwendfeier. Ein in jeder Hinsicht absolut gelungener (Sport-)Tag, der allen sehr viel Spaß bereitete.

Vorschau auf Veranstaltungen des TSV Egming

27.07.2008	Dorffest mit erstmaliger Sportlerehrung
21.09.2008	Radl-Ralleye
29.11.2008	Turngala

TSV Egming e.V.
- Karateabteilung -

Gürtelprüfung bei den Karate-Kids

Die Kinder der Karateabteilung des TSV Egming haben sich nach gründlicher Vorbereitung ihrer 1. Gürtelprüfung in diesem Jahr unterzogen.

Auf Grund der Prüfungsvorgaben war ein langes und intensives Training erforderlich, da die Prüfung Fitness-Übungen, Distanzübungen, Grundschul-techniken, Scheinkampf und Zweikampfübungen enthielt. Geprüft wurden die Kinder vom Prüfer zwar sehr kritisch und konstruktiv, aber dennoch kindgerecht und mit großem Verständnis. Mit ihm gemeinsam erlebten sie eine Stunde, die nicht nur Prüfung, sondern auch Training war und in der es sehr lebhaft zugeht.

Nach der Prüfung für den Weiß- und Gelbgürt wurde das Ergebnis besprochen, noch zu verbesserndes weitergegeben und dann das Resultat mitgeteilt.

Danach bestanden die Prüfung zum **Weißgürt**

Knötzinger Sebastian, Kovac Johannes, Obermeier Bodo, Andrä Lorenzo, Regul Bjarne, Pependorf Leo und Stöckl Daniel.

Ihre Prüfung zum **Gelbgürt bestand Yvonne Ziegelmann** nicht nur auf Grund ihrer technischen Leistung, vor allem wegen der von ihr sehr selbstsicher vorgetragenen Kata „Heian Shodan“.

Danach fand die Prüfung für den Orange-, Grün- und Blaugürt statt. Hier war die verschärfte Gangart und die höheren Anforderungen deutlich zu spüren. Die Kinder wurden nicht nur bei der Demonstration ihrer Techniken sehr kritisch beobachtet, der Prüfer überzeugte sich auch durch Kenntnisfragen von ihrem Karate-Wissen.



Die **Grüngurt**-Prüfung bestanden **Kirschbauer Christopher, Pulli Tessa und Wagner Jule**.

Die Voraussetzungen für den **1. blauen Gurt** erfüllten **Bürger Sarah, Dottl Dominik, Escheu Sophia, Heiler Quirin, Holzner Denise, Kirschbauer Johannes, Wagner Simon und Ziegelmann Jenny**.

Es war mit drei Stunden ein langes Prüfungsprogramm für die Karate-Kinder des TSV Egming. Als Lohn für ihre Leistungen erhielten sie als sichtbares Zeichen ihrer neuen Graduierung entweder die gelbe Schleife am weißen Gurt, ihren neuen gelben, orangen, grünen oder den ersten blauen Gurt mit der dazu gehörenden offiziellen Urkunde des Deutschen Karate-Verbandes.

Interessierte Kinder, aber auch Wiedereinsteiger können sich mit Schulbeginn im September zum Karate-Training einfinden, hineinschnuppern und teilnehmen. Informationen sind erhältlich während der Nachmittags-Trainingszeiten am Dienstag und Freitag in der Schulturnhalle ab 14.30 Uhr oder telefonisch bei Sempei Hasko Winter, Telefon-Nr. 0162/9189040.



Das Bild zeigt v.l.n.r.:

Vordere Reihe Simon Wagner, Daniel Stöckl, Yvonne Ziegelmann, Bodo Obermeier, Leo Papendorf, Sebastian Knötzing, Johannes Kovac

Hintere Reihe Abt.Leiterin Gudrun Schmidt, Quirin Heiler, Jenny Ziegelmann, Sarah Bürger, Sophia Escheu, Tessa Pulli, Jule Wagner und Kindertrainer Hasko Winter

Jeder Tag ein Fest
Stürzer
CATERING

*EHAMOSTRASSE 12
85658 EGMATING*

*TELEFON 08095/906670
TELEFAX 08095/2577*

www.stuerzer-service.de
mail@stuerzer-service.de



T S V E g m a t i n g e r s t m a l i g A u s r i c h t e r d e s 6 2 . L a n d k r e i s - S p o r t f e s t e s i m G e r ä t t u r n e n

3 neue Kreismeister und 4 weitere Treppchenplätze für den TSV Egming

Das Landkreis-Sportfest 2008 veranstaltet vom BLSV Kreis Ebersberg, unter Schirmherrschaft von Landrat Gottlieb Fauth, umfasste wie immer eine breite Sportpalette. Es gab Wettkämpfe von Schach bis Schwimmen und der Gastgeber, der TSV Vaterstetten, hatte als Ausrichter Sportvereine von Markt Schwaben bis Steinhöring gefunden.

Erstmals richtete der TSV Egming die Gerätturnwettkämpfe aus, die am 12. Juli in der Turnhalle des TSV Vaterstetten stattfanden.

Ca. 90 Mädchen und Jungen von den Jahrgängen 2004-1989 und älter hatten sich für diesen Wettkampf angemeldet. Unsere Trainerin Manuela Marschner mit ihrem schon eingespielten Team sorgte für einen reibungslosen Ablauf und die Mütter und Väter unserer Turnerinnen für das leibliche Wohl der Teilnehmer und Zuschauer.

Ein Novum war dieses Jahr, dass nicht nur Pflichtübungen, sondern auch Kürübungen ausgeschrieben waren. So hatten die älteren Mädchen die Möglichkeit, an allen 4 Geräten ihre selbst zusammen gestellten Übungen zu zeigen.

Auch auf sportlicher Seite konnte sich der TSV Egming von seiner besten Seite zeigen, denn insgesamt gab es sage und schreibe 7 Treppchenplätze für die Egmingener Turnerinnen!

So stellt er nun die diesjährigen Kreismeisterinnen in der F- und E-Jugend Pflichtübungen und in der B-Jugend Kürübungen!

In den Pflichtübungen überzeugte Nina Koch überzeugte mit 56,45 Punkten und fast 4 Punkten Vorsprung auf die Nächstplatzierte und gewann Gold in der F-Jugend. Ann-Kathrin Bürkle erkämpfte sich ebenfalls eine hochverdiente Bronzemedaille in der F-Jugend.

Trotz Sturz am Schwebebalken errang Anja Knöferle in der E-Jugend souverän den ersten Platz.

In der D-Jugend überzeugte Laura Tilly mit einem sehr guten dritten Platz.

Auch unsere Jüngsten waren vertreten. Romy Heiler (Jahrgang 2004) lag den ganzen Wettkampf mit fast 3 Punkten im Vorsprung und verpasste aber dann nur knapp den 1. Platz in der G-Jugend im Sprung. Somit erreichte sie einen hervorragenden 2. Platz.

In der Kür holten sich gleich 2 Turnerinnen in der B-Jugend den ersten und zweiten Platz. Janine Brunner Gold und Nadine Anderschitz Silber.

Die Gerätturnabteilung des TSV Egming hat nun seit ihrem Entstehen vor gerade einmal zwei Jahren schon viele beachtliche Erfolge zu verbuchen und nahm in diesem Jahr bereits im Gerätturnen Olympisch bei den Oberbayrischen und Bayrischen Meisterschaften teil bei denen sie sich auch sehr gut platzieren konnte!

P H Y S I O P R A X I S

RAINER**SIMMELBAUER****staatl. geprüfter Physiotherapeut**www.praxis-physiotherapie.de

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Unfallnachbehandlung
- Wirbelsäulenthherapie
- med. Massagen
- Lymphdrainage
- Triggertherapie
- Energetische Therapie

Die Geschenkidee: Gutschein für Massage oder Energetikbehandlung

Für nähere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung:

Telefon: → 08093/ 90 57 00

Niedermaistr. 2

Glonn



gegenüber der Kirche



Liebe Egmatinger,

Die Räder rollen wieder: TSV-Radlrallye 2008



Sonntag, 21. September 2008, geht es in ca. 20 km rund um Egming.

Jüngere Fahrer mit etwas Ausdauer können gut mithalten, aber auch erfahrene Radler werden ihren Spaß haben. Die Tour führt zum größten Teil über kleinere Fahrstraßen, aber auch über Wald- und Kieswege. Während der Fahrt dürfen die Teilnehmer ihr Wissen, Kreativität und sportliches Können unter Beweis stellen.



Für alle Fans und Egmatinger wird in der Zwischenzeit vor der TSV-Hütte bestens gesorgt: Am **Brotzeit-Kaffee-Kuchenstand** warten wir ab 12:00 Uhr auf die Rückkehr der Radl-Mannschaften. Auch dieses Jahr gibt es wieder eine **Kinder-Hüpfburg** für die kleinen „Nicht-Radler“ und die, die nach der Tour noch genug Energie zum Toben haben.

Organisatorisches:

Startgeld: Erwachsene 6,00 €, Kinder 2,00 €, Familien 10,00 € (zu zahlen am Tag der Veranstaltung)

Start: 21. September 2008, von 9:00 bis 11:00 Uhr, TSV-Hütte

Siegerehrung: gegen 16:30 Uhr an der TSV-Hütte

Hinweis: Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Jeder ist für die Verkehrstüchtigkeit seines „Fahrzeuges“ selbst verantwortlich. Wir bitten die Älteren darauf zu achten, dass Große wie Kleine mit Schutzhelmen fahren. Die Rallye findet bei nahezu jedem Wetter statt, nur bei Dauerregen muss sie leider ausfallen.



Wir freuen uns schon sehr darauf, die langjährigen Teilnehmer wieder zu sehen, viele neue Mannschaften zu begrüßen und versprechen auch dieses Jahr wieder einen spannenden, aufregenden und fröhlichen Tag.

Also, auf geht's und mit dem Radl-Training beginnen!

Euer TSV Vorstand

Herzlich eingeladen sind – wie immer – auch alle „Nicht-Radler“ aus Egming. Kommen Sie an der TSV-Hütte vorbei! Bei Brotzeit, Ratsch und Spaß verbringen wir gemeinsam ein paar fröhliche Stunden!



Ballonfahrten

im Voralpenland & Umgebung

Gutscheine

Blue Planet - Ballooning and Fireworks
Bürgt seit über 14 Jahren
für Qualität und Sicherheit

Tel. 08095/87 27 95 · Fax 08095/87 27 98

www.blueplanet-ballooning.de



Burschenverein Egming e.V.

Neues von den Burschen

Jetzt ist es offiziell: Der Burschenverein kann nicht nur arbeiten und feiern, sondern auch Fußballspielen!

Dies stellten die Egmingener Sportskanonen am 21.06.2008 beim Burschenturnier in Helfendorf unter Beweis. Zehn Mannschaften stritten dort um den Titel des Fußballmeisters.

Nach einer Niederlage im ersten Spiel gegen Münster raffte sich das Team schnell wieder auf. Angespornt von Trainer Georg Hempel errang die Mannschaft souverän einen Sieg nach dem anderen, unter anderem gegen den BV Bruck. Das letzte Gruppenspiel gegen Helfendorf verlor der BVE knapp, doch auch das änderte nichts an der Euphorie der Spieler.

So stand es dann auch vollkommen außer Frage, dass das letzte Spiel gegen den Gleichplatzierten der zweiten Gruppe, den BV Peiß, nur mit einem Sieg für Egming enden konnte. Durch ein sensationelles Tor von Wolfgang Hempel konnte der BVE kurz vor dem Schlusspfiff das 3:2 ermöglichen und somit als glorreicher Fünfter vom Platz gehen.



Spieler des BVE: Sebastian Kirschbauer (Tor), Wolfgang Hempel, Roland Mayer, Andreas Obermeier, Stephan Obermeier, Josef Maier, Daniel Heiler, Hansi Tristl, Thomas Ribinski, Stefan Krüger, Markus Bauer, Korbinian Lang - *Trainer:* Georg Hempel



Kommen Sie der Abgeltungssteuer
zuvor und vereinbaren Sie gleich
einen Beratungstermin bei uns!

Abgeltungssteuer

Gezielt vorbereiten

Am 1. Januar 2009 kommt die Abgeltungssteuer.

Höchste Zeit, Ihre Vermögensstrategie zu optimieren. Denn wer heute handelt, spart morgen Steuern. Wir helfen Ihnen gerne, damit Ihre Kapitalanlagen Volltreffer werden und Sie Ihre Ertragsziele erreichen. Mit kühlem Kopf und ruhiger Hand.

**MEHR als eine Beratung –
für die richtige Finanzplanung.**



**Raiffeisen-Volksbank
Ebersberg eG**

*Stark in
der Region*

Raiffeisen-Volksbank Ebersberg eG, Ehamostr. 27, 85658 Egmating
Telefon (0 80 95) 92 38 • Telefax (0 80 95) 91 74 • e-mail: info@rv-ebe.de